

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales

am Mittwoch, dem **11.09.2024**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 14 vom 04.06.2024**
- 4. Einführung eines Mittagstischangebotes für Senioren
Vorlage: 087/2024**
- 5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Kirstin Pöppelmeier als Ausschussvorsitzende
Ratsfrau Stefanie Ahlrichs
Ratsfrau Anke Heitmann
Beigeordneter Matthias Lührs
Ratsherr Uwe Wispeler

Vertreter/in

Ratsherr Thomas Ney Vertretung für Ratsherr Holger Mehrle
Beigeordneter Achim Rutz Vertretung für Frau Ratsfrau Isabel Bruns

Gäste

Sozialarbeiterin Karen Knipper zu TOP 6

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg
Verwaltungsfachwirt Sebastian Janßen
Verwaltungsfachangestellte Karin Bohemann als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin bat zum TOP 4 „Einführung eines Mittagstischangebotes für Senioren“ um Berücksichtigung, dass die Mobilität der älteren Menschen zum Teil eingeschränkt sei und somit das Mittagstischangebot nicht ausschließlich in Sande, sondern auch in anderen Ortsteilen umgesetzt werden solle.

Die Ausschussvorsitzende verweist auf die Beratung zu TOP 4.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 14 vom 04.06.2024

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Einführung eines Mittagstischangebotes für Senioren
Vorlage: 087/2024

Bezugnehmend auf den Inhalt der Vorlage wurden zunächst die vorgestellten Varianten erörtert. Seitens der Verwaltung wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass das Mittagstischangebot für Senioren einer möglichen Vereinsamung vorbeugen sollte und ähnliche bereits bestehende Angebote zeigten, dass es hier weiteren Bedarf geben könnte.

Hinsichtlich der Anregung einer Einwohnerin, das Angebot nicht nur in Sande, sondern auch in anderen Ortsteilen stattfinden zu lassen, gaben Ausschussmitglieder und Verwaltung zu bedenken, dass ein somit einzuführender Fahrdienst mit einem erheblichen finanziellen und personellen Aufwand einhergehen würde. Ein solcher Fahrdienst wurde bereits für den Seniorennachmittag am Donnerstag eingerichtet und erfolgt durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen. Erfahrungsgemäß müssten pro Fahrt rd. 1,5 Std. eingeplant werden.

Verschiedene Möglichkeiten, wie z. B. die Kombination von Markttag, Mittagstisch und Seniorentreff am Donnerstagnachmittag, die zur Vermeidung von zusätzlichen Kosten dienen könnten, wurden eingehend diskutiert. Seitens der Verwaltung wurde jedoch darauf hingewiesen, dass das eigentliche Ziel, einer Vereinsamung entgegenzuwirken, besser erreicht werde, indem die angebotenen Aktivitäten an unterschiedlichen Tagen stattfinden.

Im Ausschuss wurde angeregt hinsichtlich der genannten geschätzten Kosten (6,00 – 9,00 €) pro Mittagessen an, zwischendurch auch Eintöpfe oder Suppen anzubieten, um den finanziellen Aufwand für die Senioren gering zu halten und allen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen.

Man sprach sich abschließend einstimmig dafür aus, eine 12-monatige Testphase einzurichten, um nach dieser über die Fortführung des Angebots zu entscheiden.

Hierzu führte die Verwaltung weiter aus, dass eine Gegenfinanzierung zur Umsetzung des Projektes aufgrund der schlechten finanziellen Situation der Gemeinde unabdingbar sei. Ein Förderantrag zur Deckung der zusätzlichen Personalkosten wurde bereits bei einem örtlichen Kreditinstitut gestellt, bisher erfolgte jedoch noch keine Rückmeldung. Sollten die erwarteten Drittmittel i. H. v. 3.000,00 € zur Verfügung gestellt werden, sei damit die Finanzierung der personellen Mehrkosten für ein Jahr gesichert. Dementsprechend sollten die Verträge der Beschäftigten entsprechend angepasst werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Sande richtet ein Mittagstischangebot für Senioren, zunächst für einen Testzeitraum von 12 Monaten, ein.

Abhängig von der Fördermittelhöhe wird dieses Angebot wöchentlich oder monatlich eingeführt.

Sollten keine oder nur unzureichende Drittmittel erreicht werden, wird das Mittagstischangebot nicht eingeführt.

Die Verträge der Beschäftigten werden entsprechend angepasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

a. Kurzfristige Ausfälle von Betreuungszeiten in der Ev. Kindertagesstätte Sande / Beschwerden der Elternschaft:

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes erläuterte der Bürgermeister, dass die Ausfälle durch Kündigungen, Krankheitsfälle etc. bedingt gewesen seien und diese Erklärungen mit dem Elternvertreter der Ev. Kindertagesstätte Sande besprochen wurden.

Ergänzend führte die Verwaltung aus, dass sich die Ausfallzeiten im Vergleich zum Mai / Juni d. J. reduziert haben, jedoch nach der Sommerschließzeit erneut personelle Engpässe durch Corona-Erkrankungen zu verzeichnen waren. Durch die Einführung der Kita-App habe sich die Kommunikation deutlich verbessert, sodass Informationen nun schneller weitergegeben werden können.

b. Sachstand Freizeitpass:

Ein großer Teil der Veranstaltungen sei bereits abgeschlossen, einige Aktionen seien noch für den Herbst geplant, berichtete die Verwaltung. Insgesamt sei der Freizeitpass gut angenommen worden.

c. Aktuelle Belegungssituation in Kindertagesstätten:

Hierzu wurde seitens der Verwaltung ausgeführt, dass es zum 01.08.2024 12 freie Krippenplätze und 6 freie Regelplätze gab (Stand 04.06.2024). Aktuell gibt es 9 freie Krippenplätze und 10 freie Regelplätze in den Kindertagesstätten in der Gemeinde Sande.

d. Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber:

Das von der Verwaltung vorgelegte Konzept wurde seitens des Landkreises Friesland genehmigt. Seit dem 01.09.2024 sind drei Asylbewerber unterstützend in der Grundschule Sande im Außenbereich tätig und werden durch den dortigen Hausmeister betreut. Dieser gab zu dem Einsatz der Kräfte positive Rückmeldungen. Entsprechende Arbeitsausstattungen wurden beschafft. Es erfolgt eine volle Kostenerstattung durch den Landkreis.

e. Ferienbetreuungsangebote:

Die Verwaltung führte dazu aus, dass das Angebot im Jahr 2024 bisher gut angenommen wurde.

Folgende Belegung konnte erreicht werden:

Osterferien	17 Kinder
Sommerferien, 1. Woche	24 Kinder
Sommerferien, 2. Woche	16 Kinder
Herbstferien	15 Kinder (noch Anmeldungen möglich)

Da bereits Terminanfragen seitens der Erziehungsberechtigten für das Jahr 2025 vorliegen, werden die neue Terminübersicht kurzfristig über die Schulen verschickt. Eine Veröffentlichung erfolgt außerdem über die örtliche Presse und die gemeindliche Homepage. Die Verwaltung gibt zu den Terminen noch eine entsprechende Ratsinformation raus.

f. Deutschkurs:

Die Verwaltung führte aus, dass die Fördermittel für den zz. wöchentlich stattfindenden Deutschkurs mittlerweile bis Dezember 2024 bewilligt wurden.

Die Anzahl der Teilnehmer schwanke, da der Kurs z.T. als ergänzendes Angebot zu den Pflichtkursen angesehen wird.

Der öffentliche Teil wurde um 17:35 Uhr geschlossen. Die weitere Beratung im nichtöffentlichen Teil erfolgte direkt im Anschluss.

Schluss der Sitzung:

18:57 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführerin